## L02117 Robert Adam an Arthur Schnitzler, 2. 4. 1913

Ziftersdorf, am 2. April 1913.

## Hochverehrter Herr Doktor!

Das freundliche Interesse, das Sie seinerzeit meiner Komödie Die Geschichte des Als ibn Bekkar mit Schams an-Nahâr und vor zwei Jahren dem Manuskript der Komödie: Neidhard entgegenbrachten, ermytigt mich hechverehrter Herr Dek

- Komödie: Neidhard entgegenbrachten, ermutigt mich, hochverehrter Herr Doktor, neuerlich mit einer Bitte an Sie heranzutreten.
  - Ich habe in meiner ländlichen Abgeschiedenheit kürzlich eine dramatische Studie zum Abschluß gebracht, die ich Fatme nennen will. Es sind vier Prosa-Akte von nicht allzu großem Umfange.
- Darf ich mir erlauben, hochverehrter Herr Doktor, Ihnen das Manuskript, sobald die Schreibmaschinenabschrift fertiggestellt ist, einzusenden?
  Ich weiß, daß ich Ihre Güte und Zeit in unbilligem Maße in Anspruch nehme; aber Sie waren bisher der Einzige, der sich meiner annahm, und ich setze meine ganze Hoffnung in Ihre Güte.

Robert Adam (Bezirksrichter Dr Robert Adam Pollak, Ziftersdorf N. Ö.)

- © DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.4230,5.
  Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 931 Zeichen
  Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
  Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »ADAM« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung
- Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod.ser. 52.266, 155.
   handschriftliche Abschrift1 Blatt, 1 Seite, 931 Zeichen
   Handschrift: schwarze Tinte, Gabelsberger Kurzschrift
- Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod.ser. 52.266, 155. maschinenschriftliche Abschrift1 Blatt, 1 Seite, 931 Zeichen Schreibmaschine

## Register

Fatme, 1

Die Geschichte des Alî ibn Bekkâr mit Schams an-Nahâr, 1

Neidhard, 1

Zistersdorf, A.ADM3, 1